

Pressemitteilung

Kommunalfördergesetz: Gut für unsere Region – aber Papier ersetzt noch keine Investition

Lüneburg, 1. August 2025 – Zum vorgestellten Kommunalfördergesetzes (NKomFöG) in Niedersachsen erklärt die Lüneburger CDU-Landtagsabgeordnete Anna Bauseneick:

„Ich freue mich sehr, dass auch unsere Region von den angekündigten Investitionsmitteln profitieren soll – es ist ein Schritt in die richtige Richtung. Es ist gut, dass die Kommunen in unserer Region Luft zum Atmen bekommen. Gerade vor Ort spüren wir, wie sehr jeder Euro zählt. Ein Gesetz allein ist aber kein Garant für konkrete Verbesserungen vor Ort.“ Bauseneick kritisiert aber, dass viele der bereits bestehenden 103 Förderprogramme außen vor stehen und damit komplexe Antragsverfahren unberührt bleiben. „Wenn das Kommunalfördergesetz mehr sein soll als ein Pilotprojekt, dann braucht es endlich den Mut, den Städten und Gemeinden mehr zuzutrauen. Es reicht nicht, ihnen etwas zu versprechen – man muss ihnen auch den nötigen Gestaltungsspielraum geben, das Vertrauen entgegenbringen und die Mittel einfacher und verlässlich bereitstellen. Am besten direkt über den kommunalen Finanzausgleich, ohne komplizierte Zusatzwege.“ so Bauseneick.

Hier geht es zu der geplanten Verteilung der Mittel:

<https://www.stk.niedersachsen.de/startseite/presseinformationen/kabinett-beschliesst-einbringung-des-kommunalfordergesetzes-nkomfog-in-den-niedersachsischen-landtag-243723.html>

Hier geht es zu den Pressefotos: <https://anna-bauseneick.com/presse/>

Für Rückfragen stehen wir unter info@anna-bauseneick.de zur Verfügung.

